



Stadtgalerie
Mozartplatz

Thomas Selinger

Werksschau 2014 – 2025

Eröffnung: Mi., 28.1.2026, 18 Uhr
Dauer: 29.1. – 27.2.2026

Einführung: Thomas Selinger

Wer lacht, hat keine Zeit zu weinen! (Lediglich Freudentränen)
Humorismus als Medium der Reflexion. In seiner aktuellen Ausstellung präsentiert der freischaffende Künstler und Illustrator Thomas Selinger eine Symbiose aus narrativer Kunst und sequenziellem Erzählen.

Sein Ziel: Die moderne Illustration als eigenständige Disziplinen innerhalb der Bildenden Künste zu festigen und ihnen neuen Raum zu geben.

Im Zentrum steht die Auseinandersetzung die Welt durch seine Kunst ein bisschen besser zu machen. Durch die Linse des Humorismus erschafft er „künstlerische Hinweisschilder“, die gesellschaftliche Themen mit hintergründiger Polemik beleuchten. Die Werke laden dazu ein, festgefahrene Denkmuster aufzubrechen – denn wer lacht, gewinnt.

„Mein künstlerischer Weg ist eng mit dem Humorismus verbunden – ein Feld, das ich seit Jahren kontinuierlich weiterentwickle, um es als eigenständige Ausdrucksform in der zeitgenössischen Kunstgeschichte zu verankern.“

Foto: Martina Selinger

Stadtgalerie Mozartplatz
Mozartplatz 5, 5024 Salzburg
www.kultur.stadt-salzburg.at
Tel: 0662 8072 3453

Öffnungszeiten: Mo–Do 8–16, Fr 8–12 Uhr
An Feiertagen geschlossen.

Folgen Sie uns auf [facebook/StadtgalerienSalzburg](https://facebook.com/StadtgalerienSalzburg)
und [Instagram/stadtgalerie_salzburg](https://instagram.com/stadtgalerie_salzburg)

STADT : SALZBURG



Stadtgalerie
Mozartplatz

Thomas Selinger

Werksschau 2014 – 2025

Eröffnung: Mi., 28.1.2026, 18 Uhr
Dauer: 29.1. – 27.2.2026

Einführung: Thomas Selinger

Wer lacht, hat keine Zeit zu weinen – lediglich Freudentränen.
Humorismus als Medium der Reflexion. In seiner aktuellen Ausstellung präsentiert der freischaffende Künstler und Illustrator Thomas Selinger eine Symbiose aus narrativer Kunst und sequenziellem Erzählen.

Sein Ziel: Die moderne Illustration als eigenständige Disziplin innerhalb der Bildenden Künste zu festigen und ihr neuen Raum zu geben.

Im Zentrum steht das Bestreben die Welt durch seine Kunst ein bisschen besser zu machen. Durch die Linse des Humorismus erschafft er „künstlerische Hinweisschilder“, die gesellschaftliche Themen mit hintergründiger Polemik beleuchten. Die Werke laden dazu ein, festgefahrene Denkmuster aufzubrechen – denn wer lacht, gewinnt.

Mein künstlerischer Weg ist eng mit dem Humorismus verbunden – ein Feld, das ich seit Jahren kontinuierlich weiterentwickle, um es als eigenständige Ausdrucksform in der zeitgenössischen Kunstgeschichte zu verankern.“

Foto: Martina Selinger

Stadtgalerie Mozartplatz
Mozartplatz 5, 5024 Salzburg
www.kultur.stadt-salzburg.at
Tel: 0662 8072 3453

Öffnungszeiten: Mo–Do 8–16, Fr 8–12 Uhr
An Feiertagen geschlossen.

Folgen Sie uns auf [facebook/StadtgalerienSalzburg](https://facebook.com/StadtgalerienSalzburg)
und [Instagram/stadtgalerie_salzburg](https://instagram.com/stadtgalerie_salzburg)

STADT : SALZBURG

